



## ***Lebenslauf***

**Dr. Martin Schreiber**, geb. am 13.04.1945 als 11. von 12 Kindern,  
Kindheit und Jugend: Brüdergemeinde Korntal, Ev. Seminar Maulbronn

Seit 1989 verheiratet mit Frau Jutta Schreiber (geb. am 05.06.1966), Heilpraktikerin, Dr of Naturopathy and Chiropractic (Medizinische Hochschule Hannover/Deutschland, Victoria University Melbourne Australia: BSc Health Science, Natural Medicine). Drei in Australien geborene Kinder: Felix (25), Studium Philosophie, Erziehungswissenschaft und Englisch an der Universität Tübingen, Anne (21), Studium Psychologie Universität Gießen; und Paul (20), Soziologie/Politikwissenschaften Universität Tübingen. Alle fünf Familienmitglieder haben beide Staatsbürgerschaften, die deutsche und die australische.

Drei erwachsene Töchter aus erster Ehe: Krankenschwester/Hebamme, *Kapstadt*; Psychologin, *Kapstadt*; Psychologin und Geographin, *Leiden/Holland*.) zwei Enkel in Kapstadt, zwei in Holland.

## Ausbildungen/Abschlüsse

- Studium Evangelische Theologie und Deutsch für das Lehramt (Weingarten), 1. Dienstprüfung Lehramt GHS 1970
- Studium Lehramt Sonderpädagogik (Verhaltensauffällige, Sprachbehinderte) (Reutlingen, Tübingen): 1. und 2. Staatsexamen 1972/74
- Studium Pädagogik/Psychologie (Dipl.-Päd./Sonderpädagogik/Psychologie), Tübingen 1973
- Zusatzausbildung Praxisanleitung/-beratung 1978
- Dr. rer. soc. (Universität Tübingen 1980, Prof. Dr. Dr.h.c. Reinhart Lempp - Psychiatrie, Prof. Dr. Dr.h.c. mult. Hans Thiersch - Sozialpädagogik) Thema: Ausbildung und Beruf des Heilerziehungspflegers – Bestandsaufnahme, Erhebungen, Untersuchungen
- Professor für Pädagogik (Heilpädagogik/Psychologie), Evangelische Hochschule RWL Bochum 1980 (*Wissenschaftliches Interesse an „Zweisprachiger Erziehung“, dem sog. „Theorie- und Praxisverhältnis in der Ausbildung für soziale Berufe“, Grundfragen von Erziehung und Therapie*)
- Prüfung durch das Staatl. Gesundheitsamt Bad Hersfeld zum Heilpraktiker (1988)

## Berufstätigkeit

- Heimerzieher (Deutsche Schule Karibib, Südwesafrika, 1963-1966) (*1966 Rückkehr nach Deutschland, Hochschulreife und Studium*)
- Lehrer (Kinder- und Jugendpsychiatrie 1970-73, *Weiterstudium*)
- Dozent (Heilpädagogik, Psychologie 1973-1980, *Promotion*)
- Professor für Heilpädagogik/Psychologie (Ev. Hochschule Bochum, 1980-1982)

- Schulpsychologe (Deutsche Schulen Namibia, 1982-1986)
- Internatsleiter (Deutsche Höhere Privatschule Windhoek/Namibia 1986-89)
- Fachschul-Direktor, Dozent für Psychologie und Pädagogik (Deutsche Höhere Fachschule für Sozialpädagogik, Windhoek/Namibia, 1987-89)
- Gründungsvorstand (ehrenamtlich) Deutsche Schule Melbourne – A German International School (2003-05).
- Direktor, Geschäftsführer: (Gemeinnützige, deutsche) Tabulam & Templer Alten- und Pflegeheime in Bayswater/Melbourne/Australien (1989 – 2008)
- Heilpraktiker/Coach/Psychotherapie in freier Praxis (seit 1988; *seit 1993 Gemeinschaftspraxis mit Ehefrau Jutta Schreiber*)

2007 siedelte die Familie nach 20 Jahren Australien um nach Bad Hersfeld, wo Ehefrau Jutta Schreiber als Tochter zweier hier niedergelassener Tierärzte (Drs. Heinze) aufwuchs. Im Sept. 2008 zog ich von Australien nach, nachdem ich nach Aufbau und 20-jähriger Leitung der Tabulam und Templer Altenheime in Melbourne (etwa 160 deutschsprachige Bewohner) in den Ruhestand ging.

Wir haben ein Haus in Bad Hersfeld und führen da beide seit Juni 2009 wieder eine **gemeinsame Praxis als Heilpraktiker und Coach**. Schwerpunkte unserer Praxis sind: Psychotherapie (einschl. Hypnotherapie), Beratung und „Coaching“ von Führungskräften, Erziehungsberatung (M.S.), Augendiagnose (beide), Homöopathie (J.S.) und Physikalische Therapie (J.S.).

Als Honorar Dozent unterrichtete ich Psychologie an versch. Fachschulen.

Ich bin an öffentliche Vortragstätigkeit gewöhnt:

Die Themen meiner Vortragstätigkeit beziehen sich vor allem auf die Themenbereiche:

**Psychologie/Psychotherapie:** Kommunikationstheorie und -praxis, Wahrnehmung, Kommunikationsstörungen in Ehe und Familie und in Institutionen, Gemeinsamkeiten aller psychotherapeutischen „Richtungen“, Gestaltpsychotherapie und Gesprächspsychotherapie.

**Pädagogik:** Entwicklungspsychologie, Behinderungen - i.B. Sprachstörungen und Verhaltensstörungen, Erziehungsfragen in der normalen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, Religiöse Erziehung, zweisprachige und bi-kulturelle Erziehung, Gewissensbildung.

**Theologie:** Nicht-dogmatisches und ökumenisches Verständnis von Religion, Gewissen und Moral, „Reich Gottes“ (Matth. 6;33) als Auftrag in *dieser* Welt.

**Naturheilkunde:** Verständnis von Gesundheit und Krankheit als ganzheitliches Geschehen, Psychosomatik, Vergleich australischer und deutscher Naturheilkunde.

**Altenpflege:** Besonderheiten alternder Menschen als Migranten. Ganzheitlichkeit sinnvoller Altenpflege. Sexualität im Alter und in institutionalisierter Pflege. Angst vor dem Alter und Angst im Alter.

- Vom Premier des Staates Victoria in Australien, The Hon. John Brumby, wurde ich im Jahre 2007 mit dem „**Multicultural Award for Excellence**“ ausgezeichnet.
- Bundespräsident Dr. Horst Köhler verlieh mir am 10. Februar 2009 das **Verdienstkreuz am Bande des Bundesverdienstordens der Bundesrepublik Deutschland** „für Ihre weit über Ihre beruflichen Leistungen hinausgehenden gemeinnützigen Leistungen in Australien“ (Hessischer Ministerpräsident Roland Koch in seinem Schreiben vom 20. März 2009).

Bad Hersfeld, im Oktober 2015